

Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **1 (1914)**

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Aufnahme mit Agfa- „Isolar“ Platte



Für alle Zwecke der

Photographie in der Kunst:

**für Architektur,
für Bildhauerei,
für Malerei etc.**

bewährt

Agfa' Photomaterial

„Agfa“- Platten :

«Extrarapid», «Special», «Isolar», «Isorapid», «Chromo Isolar»,
«Chromo Isorapid», «Diapositiv», «Isolar Diapositiv».

„Agfa“- Filmpacks

„Agfa“- Entwickler, -Hilfsmittel

„Agfa“- Belichtungstabellen

„Agfa“- Blitzlichtartikel

Bezug durch Photohändler.

„Agfa“-Literatur gratis durch Photohändler oder den „Agfa“-Vertreter:

Fritz Klett, Tödistr. 9, Zürich

**Biel ::
(Bienne)**

El. Pärli & Co

Lausanne
Avenue de la Gare 33

erstellen unter Garantie für tadelloses Funktionieren:

**Vorzügliche
Referenzen**

Zentralheizungen

**Vorzügliche
Referenzen**

jeden Systems und jeder Grösse.

F. DE QUERVAIN & E. SCHNEIDER

KIRCHENMALEREI

BERN

DEKORATIONEN

Stoff zu einem Festspiel vermittelt und dem Testament Grecos folgend, soll die Feier mit einem alten Requiem ihren Abschluß finden.

Tokio-Taisho-Ausstellung.

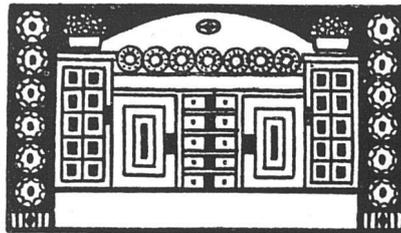
Die aus Anlaß der Krönung des jetzigen Kaisers im Neno-Park in Tokio am 1. April 1914 zu eröffnende Ausstellung wird den Park in seiner ganzen Ausdehnung, einschliesslich den Shinobaza-See, in Anspruch nehmen. Für die Ausstellung sind rund 7 Mill. Fr. zur Verfügung gestellt. Obgleich die Ausstellung nur von der Tokio-Präfektur veranstaltet wird, ist eine Halle von ursprünglich rund 7000 m² auch ausländischen Firmen zur Verfügung gestellt. Da die Anmeldungen der letztern sehr zahlreich vorliegen, soll diesen noch eine zweite Halle angewiesen werden.

Internationale Ausstellung für Buchgewerbe u. Graphik Leipzig 1914.

Der Kostenvoranschlag des deutschen Ausstellungsdirektoriums wird nun mit rund fünf Millionen Mark angegeben. Die bisher beabsichtigten zwei Maschinenhallen, die mit ihren 13 000 m² ein größeres Raumausmaß hatten als die Maschinenhallen der bisher in Deutschland veranstalteten Ausstellungen werden nun auf Grund der sehr zahlreichen Anmeldungen um eine dritte Halle vermehrt. Das Leipziger Institut für Kultur- und Universal-Geschichte wird innerhalb der kulturhistorischen Abteilung eine kunstgeschichtliche Ausstellung veranstalten, durch welche in umfassender und übersichtlicher Form die Entwicklungsgeschichte der bildenden Künste vom Urbeginn bis zur Jetztzeit gegeben werden soll. Diese Abteilung wird in konzentrischen Kreisen derart angeordnet sein, daß der Besucher in der Kreisrichtung gehend immer die Entwicklungsgeschichte der Kunst eines Volkes verfolgen kann. So wird zum Beispiel im äußeren Ring die deutsche Kunst von der Urzeit bis zur Gegenwart, in den inneren Ringen die Kunst der Ägypter, der Griechen usw. dargestellt werden; geht der Besucher quer durch die geschilderten Ringe, so wird er die einzelnen Kulturvölker nacheinander in den verschiedenen Kulturepochen verfolgen können. An diesen Beispielen ist zu er-

KUNSTGEWERBLICHE WERK STÄTTE FÜR WOHNUNGS EINRICHTUNGEN = BERN

HUGO WAGNER



NIESENWEG No 10

**ATELIER FÜR INNEN-AUS-
BAU UND GESAMTE AUS-
STATTUNG VON WOHN-
UND REPRÄSENTATIONS-
RÄUMEN NACH EIGENEN
MODELLEN. ■ ENTWÜRFE
VERSCHIEDENER KÜNST-
LER: OTTO INGOLD U. A.
EINRICHTUNG MODERNER
VILLEN, HOTELS U. KAUF-
HÄUSER, SOWIE AUSFÜH-
RUNG FEINER BAUSCHREI-
■■■ NER-ARBEITEN ■■■
PROJEKTIERUNGEN UND
KOSTEN-AUFSTELLUNGEN
■■ TELEPHON No. 3084 ■■**

ZENTRALHEIZUNGEN

erstellen
MOERI & Co Zentralheizungsfabrik
LUZERN.